

**Niederschrift über die  
förmliche Verpflichtung nicht beamteter Personen**

Vor dem Unterzeichneten erschien heute zum Zwecke der Verpflichtung nach § 1 des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nicht beamteter Personen vom 2. März 1974 (BGBl. I S. 547)

Frau / Herr .....

Die/Der Erschienene wurde auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten verpflichtet. Ihr/Ihm wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches bekannt gegeben:

- |   |   |
|---|---|
| § 133 Absatz 3                                | - Verwahrungsbruch,   |
| § 201 Absatz 3                                | - Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes,                                    |
| § 203 Absatz 2, 4, 5                          | - Verletzung von Privatgeheimnissen,  |
| § 204   | - Verwertung fremder Geheimnisse,   |
| §§ 331, 332                                   | - Vorteilsnahme und Bestechlichkeit,  |
| § 353b  | - Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht, |
| § 358   | - Nebenfolgen,  |
| § 97b Absatz 2 in Verbindung mit §§ 94 bis 97 | - Verrat in irriger Annahme eines illegalen Geheimnisses,                       |
| § 120 Absatz 2                                | - Gefangenenbefreiung,  |
| § 355   | - Verletzung des Steuergeheimnisses.  |

Die/Der Erschienene wurde darauf hingewiesen, dass die vorgenannten Strafvorschriften auf Grund der Verpflichtung für sie/ihn anzuwenden sind.

Sie/Er erklärt, nunmehr von dem Inhalt der genannten Bestimmungen unterrichtet zu sein. Sie/Er unterzeichnet dieses Protokoll nach Vorlesung zum Zeichen der Genehmigung und bestätigt gleichzeitig den Empfang einer Abschrift der Niederschrift.

vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

.....  
Unterschrift der/des Verpflichtenden

.....  
Unterschrift der/des Verpflichteten